



WALDBEGEHUNGEN 2020

Forstorganisation Waldrat

Zusammensetzung



Toni Hässig, Waldratspräsident
Oberhelfenschwil
Vertreter Politische Gemeinde



Raimund Bischof
Stein
Vertreter öffentlicher Wald



Lorenz Näf
Unterwasser
Vertreter Privatwald



Matthias Näf
Brunnadern
Vertreter Privatwald



Vreny Hollenstein
Mühlrüti
Vertreterin Privatwald



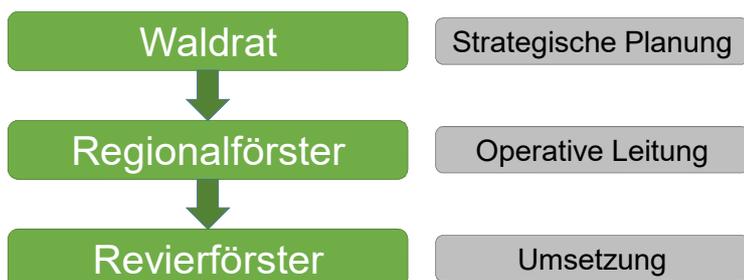
Werner Rust
Ebnet-Kappel
Vertreter öffentlicher Wald



Rolf Züllig
Unterwasser
Vertreter Politische Gemeinde

Aufgabe Waldrat:

- Strategische Führung der Waldregion
- Enge Zusammenarbeit mit dem Regionalförster
- Setzt den Leistungsauftrag der Regierung um
- Legt die Organisation der Waldregion fest
- Wählt das Personal
- Pflegt Beziehungen zu Anspruchsgruppen der Waldregion



WALDBEGEHUNGEN 2020

Forstorganisation Forstdienst



Organisation

- Regionalförster
- Sekretärin (20%)
- 11 Revierförster
- Projektförster

- 3 Forstbetriebe mit Lehrlingsausbildung

Regionalförster

- Bürostandort Ebnat-Kappel
- Geschäftsführung der Waldregion
- Operative Führung der Waldregion

Revierförster

- 3 Försterbüros in Oberhelfenschwil, Wattwil und Nesslau
- Allgemein: Umsetzung Forstdienst
- Direkte und kompetente Ansprechpartner in allen Fragen rund um den Wald
- Für alle forstlichen Belange zuständig
- Försterbüros bilden die forstlichen Kompetenz- und Dienstleistungszentren im Toggenburg



Forstbetriebe

- Gehören den Waldeigentümern
- Regionale Arbeitgeber
- Profis für Waldbewirtschaftung, Verbauungen und Spezialholzerei
- Bau und Unterhalt von Infrastrukturen
- Produkte wie Brennholz, Holzbänke u.v.m.

WALDBEGEHUNGEN 2020

Försterbüro Oberhelfenschwil



Förster

- Rolf Sieber: Forstrevier Hemberg
- Thomas Schneider: Forstrevier Oberhelfenschwil
- Florian Weibel: Forstrevier Wilket (inkl. Forstbetrieb Staatswald)
- Hanspeter Sieber: Forstrevier Mosnang

- Büro: Gemeindehaus Oberhelfenschwil

Dienstleistungen

- Ganzheitliche waldbauliche Beratung
- Schlaganzeichnung
- Koordination und Organisation der Waldbewirtschaftung
- Holzeinmessen
- Holzvermarktung, auch in Zusammenarbeit mit Holz Mogelsberg
- Schutzwaldpflege und Beratung zu Naturgefahren
- Beratung von Gemeinden und Organisationen rund um den Wald
- Mitarbeit in Projekten wie Landschaftskonzept Neckertal
- Erlebnisse im Wald und Umweltbildung



Forstbetrieb Staatswald Wilket

- 1 Forstwart-Vorarbeiter, 1 Forstwart, 1 Forstwart-Lernender
- 1 Rauptrac, 1 Betriebsfahrzeug
- Bei Bedarf HSM-Forstschlepper
- Holzerei besonders in schwierigem Gelände
- Jungwald- und Biotoppflege
- Bach- und Hangverbauungen

WALDBEGEHUNGEN 2020

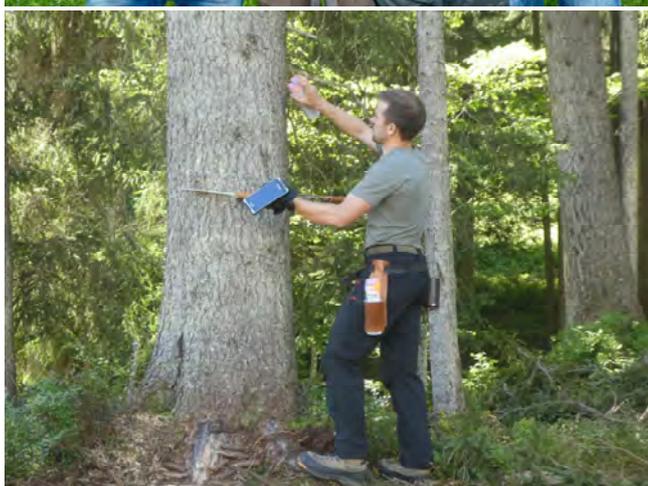
Försterbüro Nesslau



Förster

- Ruedi Bösch: Forstrevier Stockberg (inkl. Stv. Betriebsleitung FOAG)
- Reto Hürlimann: Forstrevier FOAG (inkl. Betriebsleitung FOAG)
- Thomas Abderhalden: Forstrevier Speer (inkl. Betriebsleitung Forstbetrieb OG Stein)
- Simon Lindner: Forstrevier Churfirsten

- Büro: Haus Nüssli, Nesslau



Dienstleistungen

- Ganzheitliche waldbauliche Beratung
- Schlaganzeichnung
- Koordination und Organisation der Waldbewirtschaftung
- Holzeinmessen
- Holzvermarktung, auch in Zusammenarbeit mit Holzmarkt Ostschweiz
- Schutzwaldpflege und Beratung zu Naturgefahren (inkl. Lawinenkommission)
- Beratung von Gemeinden und Organisationen rund um den Wald
- Mitarbeit in Projekten wie Ijental-Blässlauri
- Eingriffe für die Waldbiodiversität und Betreuung der Waldreservate Gulmen, Kreisalpen und Neckerwald
- Erlebnisse im Wald und Umweltbildung



WALDBEGEHUNGEN 2020

Forstbetriebe im Obertoggenburg



FOAG

- 1 Förster / Betriebsleiter
- 2 Forstwart-Vorarbeiter,
- 3 Forstwarte,
- 1 Forstwart-Lernender
- Teilzeit: Sekretärin, Mitarbeiterinnen
Hauswartung
- 1 Kranschlepper mit Rungenanhänger,
1 Windschlepper, 1 Radschlepper,
1 Krananhänger
- Holzerei
- Spezialholzerei und Baumpflege
- Jungwald- und Biotoppflege
- Strassenunterhalt
- Bach-, Hang- und Lawinenverbauungen
- Brennholzaufbereitung, Hackschnitzel
- Gruppeneinsätze
- Hauswartungen

Forstbetrieb OG Stein

- 5 Waldarbeiter (Teilzeit)
- Betriebsmittel werden zugemietet
- Holzerei auch für Dritte
- Lawinenverbauung Schilt
- Jungwald- und Biotoppflege
- Rutschverbauungen
- Trockenmauerbau

WALDBEGEHUNGEN 2020

Försterbüro Wattwil



Förster

- Nikolaus Fankhauser: Projektförster, Stv. Regionalförster
- Remo Ziegler: Forstrevier Lichtensteig (inkl. Forstbetrieb OG Lichtensteig)
- Ernst Ammann: Forstrevier Wattwil
- Reto Hänni: Forstrevier Ebnet-Kappel

- Büro: Hofjüngerstrasse, Wattwil

Dienstleistungen

- Ganzheitliche waldbauliche Beratung
- Schlaganzeichnung
- Koordination und Organisation der Waldbewirtschaftung
- Holzeinmessen
- Holzvermarktung, auch in Zusammenarbeit mit Holzmarkt Ostschweiz AG
- Schutzwaldpflege und Beratung zu Naturgefahren
- Waldbiodiversität
- Beratung von Gemeinden und Organisationen rund um den Wald
- Ingenieurarbeiten
- Erlebnisse im Wald und Umweltbildung

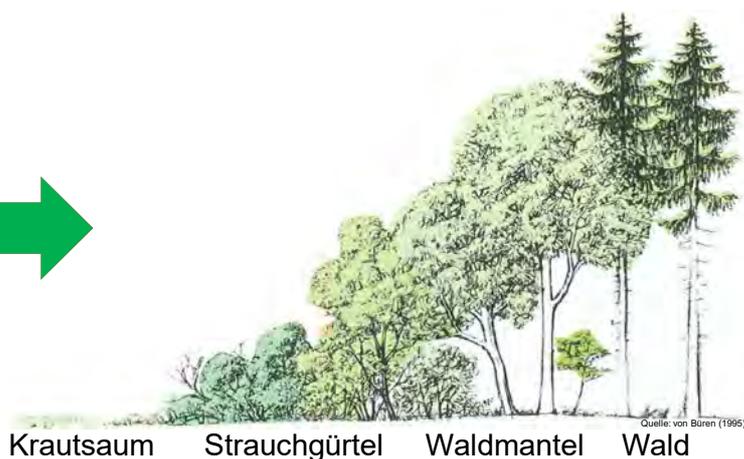


Forstbetrieb OG Lichtensteig

- 1 Forstwart-Vorarbeiter in Ausbildung, 2 Forstwart, 1 Forstwart-Lernender
- 1 Forstspeziialschlepper, 1 Radschlepper, 1 Betriebsfahrzeug
- Holzerei besonders in schwierigem Gelände und Spezialholzerei
- Jungwald- und Biotoppflege
- Bach- und Hangverbauungen

WALDBEGEHUNGEN 2020

Waldrand – wertvoller Lebensraum



Merkmale wertvoller Waldränder:

- Ausgedehnter Strauchgürtel und lockerer Waldmantel
- Krautsaum (extensiv)
- Stufiger Aufbau
- Buchten
- Unregelmässiger Verlauf der einzelnen Elemente (Verzahnung)
- Standortheimische und vielfältige Pflanzenwelt
- Kleinstrukturen (Totholz, Ast-, Erd- und Steinhaufen)

Vorteile:

- Vielfältiger Lebensraum
- Stabilität (Windschutz)
- Weniger Schattenwurf (Landwirtschaft)
- Attraktives Landschaftsbild



Finanzierungsmöglichkeiten:

- Beiträge Programmvereinbarung Wald (vorw. Produkt Waldbiodiversität)
- GAöL (Vertrag über 8 Jahre)
- Landschaftsqualitätsbeiträge (LQB)

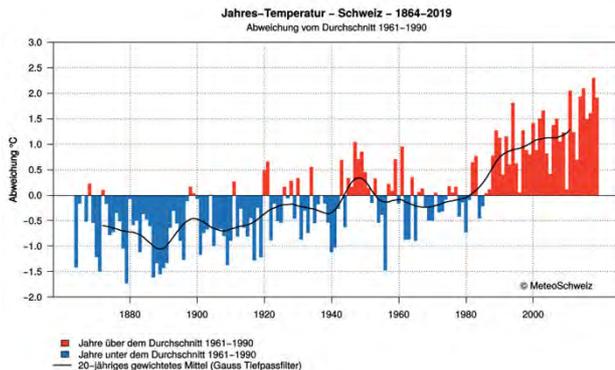
WALDBEGEHUNGEN 2020

Waldbiodiversität



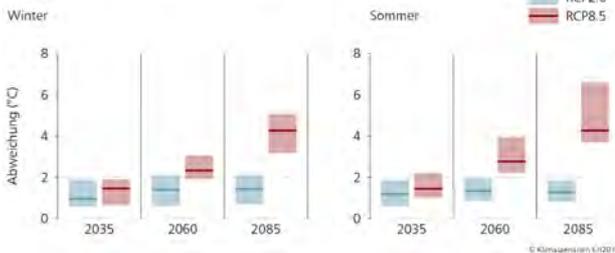
WALDBEGEHUNGEN 2020

Klimawandel und Wald



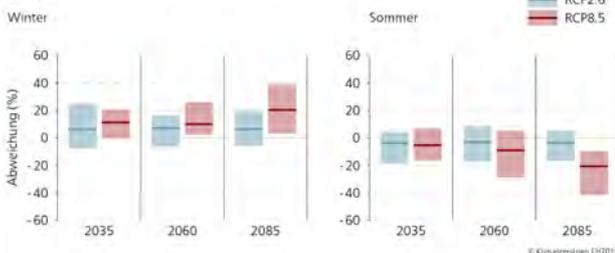
Temperatur

Abweichung von der Normperiode 1981–2010
Voralpen



Niederschlag

Abweichung von der Normperiode 1981–2010
Voralpen



Bisherige Entwicklungen CH:

- Temperaturzunahme seit 1864: + 2.1°C
- Mehr Niederschlag im Winter
- Weniger Schnee in tiefen Lagen
- Häufigere und intensivere Starkregen
- Vermehrt Hitzewellen

Künftige Entwicklung Voralpen bis Ende Jahrhundert:

- Ohne Klimaschutz: + >4°C
- Mit konsequentem Klimaschutz: + 1.5°C
- Niederschlag: Winter ↗ und Sommer ↘
- Häufigere und intensivere Starkregenereignisse
- Weniger Frosttage und weniger Schnee
- Hitzewellen und Trockenperioden

Auswirkungen auf den Wald:

- Veränderte Wachstumsbedingungen und Konkurrenzverhältnisse der Bäume
→ Baumartenzusammensetzung
- Wassermangel:
 - Weniger Wachstum der Bäume
 - Verringerte Kohlenstoffbindung
 - Geschwächte Abwehrkräfte
 - Absterben von Bäumen
- Anfälligkeit auf Sekundärschädlinge
- Höhere Waldbrandgefahr

WALDBEGEHUNGEN 2020

Handlungsoptionen für die Zukunft

Oberziele: Sicherung der Waldleistungen und Risikoreduktion

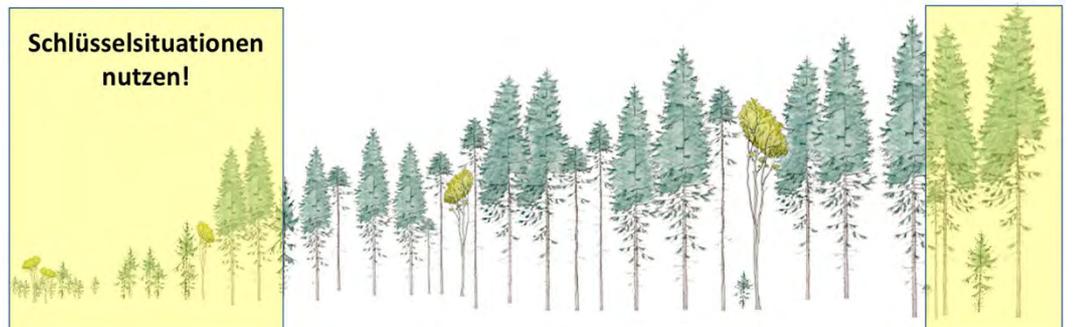
Grundsätze:

- Baumartenvielfalt _____
- Strukturvielfalt _____
- Genetische Vielfalt _____
- Störungsresistenz Einzelbaum _____
- Umtriebszeiten / Zieldurchmesser _____

Massnahmen



- Verjüngungshiebe
- Pflanzung
- Jungwaldpflege
- Überführung
- Plenterung
- Durchforstung
- vorzeitige Nutzung



Jungwuchs/ Dickung Stangenholz schwaches Baumholz mittleres Baumholz starkes Baumholz Altholz

Zeichnung: A. B. Nielsen / Grafik: WSL, verändert



(Foto: M. Viohl)



(Foto: Pro Silva Helvetica)



WALDBEGEHUNGEN 2020

Borkenkäfer Buchdrucker (*Ips typographus*)

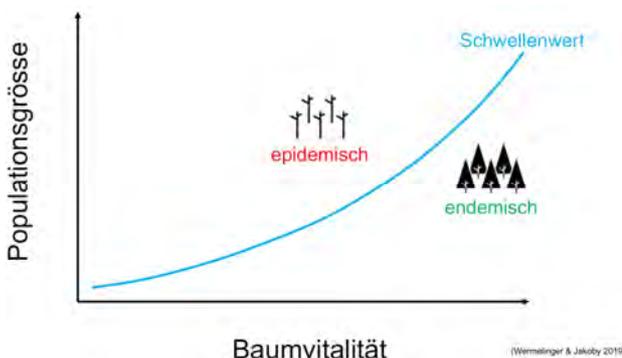


Allgemeines:

- 1 von 111 Borkenkäferarten (CH)
- Spezialisiert auf Fichte
- Entwicklungsdauer 2-3 Monate
- 1-2(3) Generationen im Jahr
- Flug: April-Mai + Juni-Aug. (1. Gen.)
- Überwinterung unter Rinde

Massenvermehrungen:

- 
- Sturm / Trockenheit
 - Aufbau der Population
 - Befall von vitalen Bäumen



Massnahmen:

- Frühzeitiges Erkennen wichtig
- > 80% des befallenen Holzes vor Ausflug abführen oder entrinden
- Puppen/Larven in Rinde → Rinde kann liegengelassen werden
- Jungkäfer → Vernichtung der Rinde
- Wenn Käfer ausgeflogen, Zwangsnutzung kontraproduktiv
- Käferfallen lediglich für Monitoring

Ökologische Bedeutung:

- Pionier des Abbauprozesses
- Nahrung für Spechte und Insekten
- Einleitung der Baumverjüngung
- Beeinflussung Baumartenzusammensetzung und Waldstruktur
- Lebensraumgestalter

Der Buchdrucker profitiert vom Klimawandel!



WALDBEGEHUNGEN 2020

Argumente für CH-Holz

Fragen Sie nach #SchweizerHolz



Im Schweizer Wald wächst alle **2 bis 3 Minuten ein Haus** nach.



www.holz-bois-legno.ch

Fragen Sie nach #SchweizerHolz



Schweizer Holz ist **nachhaltig.**



www.holz-bois-legno.ch

Fragen Sie nach #SchweizerHolz



Ein bewirtschafteter Wald ist **doppelt gut fürs Klima.**



www.holz-bois-legno.ch

Fragen Sie nach #SchweizerHolz



Schweizer Holz verkleinert Ihren ökologischen **Fussabdruck.**



www.holz-bois-legno.ch

Fragen Sie nach #SchweizerHolz



Kennen Sie Ihre **66 Bäume** im Schweizer Wald?



www.holz-bois-legno.ch

Fragen Sie nach #SchweizerHolz



80'000 gute Gründe für Schweizer Holz.



www.holz-bois-legno.ch

Fragen Sie nach #SchweizerHolz

Schweizer Holz ist **nicht zu teuer.**



www.holz-bois-legno.ch



WALDBEGEHUNGEN 2020

Beispiele Holzverwendung mit einheimischem Holz



Schulhaus Wildhaus



Instrumentenholz
Geigenbauschule Brienz

Gemeindehaus
Nesslau



Neubau Pflegeheim Ebnet Kappel



Holzenergiezentrum Nesslau



Alpzimmer
Ortsgemeinde
Krummenau

WALDBEGEHUNGEN 2020

Arbeitssicherheit im Wald



Einleitung:

- Studie der Suva → Arbeit im Wald, am meisten tödlichen Unfällen in CH
- Im Jahr verunfallt fast jeder dritte Berufsmann
- Private Waldarbeitern → Unfallrisiko doppelt so hoch
- Arbeiten im Wald → Ausbildung und Arbeitserfahrung grosse Bedeutung
- Arbeitssicherheitsausbildung hat einen hohen Stellenwert

Grundsätze Arbeit im Wald:

- Persönlich Schutzausrüstung (PSA)
- Zehn lebenswichtige Regeln
- Keine Erfahrung → Grundkurse

Zehn lebenswichtige Regeln für die Waldarbeit:



Regel 1
Nicht allein arbeiten.



Regel 2
Baum beurteilen.



Regel 3
Gefahren- und Fallbereich überwachen.



Regel 4
Rückzugsort aufsuchen.



Regel 5
Nicht unter Lasten aufhalten.



Regel 6
Gegen Absturz sichern.



Regel 7
Sichere Arbeitsmittel einsetzen.



Regel 8
Erste Hilfe sicherstellen.



Regel 9
Lernende betreuen.



Regel 10
Schutzausrüstung tragen.

Damit wir am Abend gesund nach Hause zurückkehren.

Motorsäge- und Holzerntearbeiten sind gefährlich!

WALDBEGEHUNGEN 2020

Richtlinie für die Ausbildung von Waldarbeitern



Grundlagen:

- Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer müssen anerkannten Kurs besuchen, um die Holzerntearbeiten im Wald auszuführen. (Ab 1. Januar 2022 nachweisen)
- Arbeiten gegen Entgelt im Auftrag oder im Anstellungsverhältnis.
- Arbeiten → wie Fällen, Entasten, Einschneiden oder Rücken von Bäumen und Baumstämmen
- Bearbeiten von Bäumen ab einem Brusthöhendurchmesser von 20 cm

Ausbildung:

- Basiskurs/Modul E28
- Weiterbildungskurse/Modul E29
- Für Basiskurs/Modul werden vom Kanton Beiträge gesprochen
- Kanton SG akzeptiert Anerkennung anderer Kantone

Gleichwertige Ausbildung:

- Modul E28 oder mind. 300 Arbeitsstunden in den vergangenen 3 Jahren
- Mind. 500 Arbeitsstunden in den vergangenen 5 Jahren.

Umsetzung:

- Bestätigung mittels Kursausweis
- Anerkennung durch Kantonsforstamt und interne Listenführung der anerkannten Waldarbeiten für den kantonalen Forstdienst.

Motorsäge- und Holzerntearbeiten sind gefährlich!